

# PRESSE-INFO

Berlin, 6. Januar 2009

## Neues Gesetz bringt Veränderungen und bietet Chancen

### Preise für den Schornsteinfeger bleiben stabil

In Zeiten, in denen wir täglich von Finanzkrise und der in einer Schieflage befindlichen Wirtschaft lesen und hören, kann das Schornsteinfegerhandwerk mit einer positiven Nachricht aufwarten.

„2009 wird vieles teurer, nur der Schornsteinfeger nicht“, sagt Werner Christ, Landesinnungsmeister und Obermeister. „Die Gebühren bleiben stabil.“

Das neue Schornsteinfegergesetz ist beschlossene und umgesetzte Sache. Auf Drängen der Eu-Kommission hat die Bundesregierung das deutsche Schornsteinfegerrecht geändert. Das war ein langwieriger Prozess, bei dem es viele offene Fragen gab. Das Gesetz trat dann sehr schnell und überraschend im Dezember 2008 in Kraft.

Bis zum 31.12.2012 werden zwei Gesetze existieren: das Schornsteinfegergesetz und das Schornsteinfeger-Handwerksgesetz. Diese Übergangsphase wurde vom Gesetzgeber gewährt, damit sich die Betriebe auf die weit reichenden Veränderungen einstellen können. Durch das Gesetz zur Neuregelung des Schornsteinfegerwesens werden Haus- und Wohnungseigentümer stärker in die Verantwortung genommen.

„Das Positive bei allen Veränderungen ist jedoch, dass sich für den Kunden nichts ändert, wenn er es nicht möchte“, sagt Christ. „Haus und Wohnungseigentümer haben wie bisher die Möglichkeit, die Verantwortung und

Schadenshaftung ihrem vertrauten  
Bezirksschornsteinfegermeister zu übertragen.“

Durch die Gesetzesnovellierung haben unsere  
Fachbetriebe die Möglichkeit, ein erweitertes  
Leistungspaket anzubieten.

„Ein großes Betätigungsfeld wird für uns künftig in der  
Energie-Beratung liegen“, sagt Christ. „Dazu gehört auf  
jeden Fall der Heizungs-Check.“

Weitere Aufgaben werden der hydraulische Abgleich und  
die Inspektion von Heizungsanlagen, die  
Brandschutztechnik, die Bauberatung, die Projektierung  
von Abgasanlagen, die Reinigung von gewerblichen  
Dunstabzugsanlagen, die Prüfung und Reinigung von  
Lüftungsanlagen, die Installation und Wartung von  
Feuerlöschern, Rauchmeldern und Russpartikelfiltern  
sowie die Analyse bei Schimmelpilzbefall sein.

Schornsteinfeger-Innung in Berlin  
Abt. Öffentlichkeitsarbeit  
Westfälische Straße 87

10709 Berlin

Pressesprecher für Berlin, Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern  
Andreas Gandzior  
Telefon:030-860 982 -15  
Telefax:030-873 11 19  
E-mail: [gandzior@schornsteinfeger-berlin.de](mailto:gandzior@schornsteinfeger-berlin.de)